

Bericht	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb WAW (Wasser und Abwasser Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Nina Gertz +49 202 563 5465 +49 202 563 785465 Nina.Gertz@waw.wuppertal.de
	Datum:	02.12.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/1227/19 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
10.12.2019	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	
	Entgegennahme o. B.	
Bodenabsenkungen Beyeröhde		

Grund der Vorlage

Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig
Stadtdirektor

Gertz
Betriebsleiterin

Begründung

Am 10. März 2019 kam es im Bereich der Beyeröhde zu Bodenabsenkungen und hierdurch verursachte Rissbildungen und Senkungsschäden an Wohnhäusern. Die Stadt hat daraufhin umfangreiche Sicherungsmaßnahmen veranlasst, u.a. die nicht mehr bewohnbaren Häuser (vorübergehend) räumen lassen.

Die Stadt und die WSW Energie & Wasser AG haben zur Feststellung der Schadensursache ein Gutachten eingeholt. Dieses Gutachten kommt zu dem Ergebnis, dass die Bodenabsenkungen auf Wasser, das aus einer defekten Trinkwasserleitung ausgetreten ist, zurückzuführen sind. Die WSW Energie & Wasser AG, mit der ein Pacht- und Betriebsführungsvertrag besteht, hat daraufhin gegenüber der Stadt die Haftung dem Grunde nach anerkannt. Die WSW ist bezüglich der Haftung aus dem Pacht- und Betriebsführungsvertrag über den Kommunalen Schadensausgleich (KSA) versichert.

Der WAW hat die geschädigten Mieterinnen und Mieter nun angeschrieben und diesen – ohne Anerkennung einer Rechtspflicht - die Gelegenheit gegeben, die ihnen entstandenen Schäden schriftlich anzumelden. Auf Grundlage der Schadensmeldungen wird sodann geprüft, ob und in welchem Umfang die entstandenen Schäden von der Stadt getragen werden können. Ferner hat der WAW die Eigentümerinnen und Eigentümer der von dem Schadensereignis betroffenen Häuser angeschrieben und diese ebenfalls zur Anmeldung der ihnen entstandenen Schäden aufgefordert.

Die Schadensmeldungen werden nach einer ersten Prüfung durch die Stadt zur abschließenden Regulierung an die WSW Energie & Wasser AG weitergeleitet.